

Einlegeblatt zum Vereinfachten Verkaufsprospekt der Sondervermögen HI Topselect D, HI Topselect W, HANSAgarant 2013 und SI BestSelect sowie HANSAaccura, HANSAbalance, HANSAcentro und HANSAdynamic vom Januar 2009

Mit Wirkung zum 7. Dezember 2009 wurde die Telefonnummer unseres Kunden-Service-Centers durch neue Telefonnummer ersetzt. Der Absatz unter der Überschrift „Kontaktstelle“ auf Seite 7 lautet daher seit dem 7. Dezember 2009 wie folgt:

„Kontaktstelle

Weitere Informationen über das Sondervermögen erhalten Sie bei:

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Oder unter der Telefonnummer (040) 300 57 – 62 96.“

Vereinfachter Verkaufsprospekt
Januar 2009



Richtlinienkonforme Sondervermögen

HI Topselect W

HI Topselect D

HANSAgarant 2013

SI BestSelect

Gemischte Sondervermögen

HANSAaccura

HANSAbalance

HANSAcentro

HANSAdynamik



Richtlinienkonforme Sondervermögen

HI Topselect W

HI Topselect D

HANSAgarant 2013

SI BestSelect

Kurzdarstellung der Sondervermögen

Die Richtlinienkonformen Sondervermögen (im Folgenden auch Sondervermögen genannt) wurden gemäß deutschem Recht an folgenden Daten aufgelegt:

HI Topselect W	17.05.2001
HI Topselect D	17.05.2001
HANSAgarant 2013	01.07.2005
SI BestSelect	14.12.2007

Kapitalanlagegesellschaft

Das Sondervermögen wird von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Kapstadtring 8, 22297 Hamburg verwaltet.

Anteilklassen

Alle Sondervermögen haben jeweils eine Anteilklasse.

Die Kennnummern der jeweiligen Sondervermögen lauten wie folgt:

	WKN	ISIN
HI Topselect W	981771	DE0009817718
HI Topselect D	981772	DE0009817726
HANSAgarant 2013	532133	DE0005321335
SI BestSelect	A0MP26	DE000A0MP268

Laufzeit

Die Sondervermögen HI Topselect W, HI Topselect D und SI BestSelect wurden für unbestimmte Dauer aufgelegt.

Das Sondervermögen HANSAgarant 2013 hat eine befristete Laufzeit bis zum 28. Februar 2013. Der Unterschied zur herkömmlichen Investmentanlage besteht darin, dass diese in der Regel für eine unbefristete Dauer aufgelegt sind, ein Fälligkeitsdatum mithin nicht existiert und somit Anleger ihren Anlagebetrag unbegrenzt in dem jeweiligen Sondervermögen anlegen können. Bei HANSAgarant 2013 wird der Anlagebetrag unter Berücksichtigung von Wertschwankungen und Erträgen aus den Vermögensgegenständen nach dem Laufzeitende, das ist der 28. Februar 2013, an die Anleger ausgezahlt, dieses Sondervermögen wird mithin aufgelöst.

Depotbank

CONRAD HINRICH DONNER BANK AG,
Ballindamm 27, 20095 Hamburg.

Portfoliomanager

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH
Kapstadtring 8, 22297 Hamburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft,
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
New-York-Ring 13, 22297 Hamburg

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Lurgiallee 12,
60439 Frankfurt am Main

Anlageinformationen

HI Topselect W

Anlageziel

Das Ziel der Anlagepolitik des von der HANSAINVEST angebotenen Dachfonds **HI Topselect W** ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt. Zur Verwirklichung dieses Ziels wird die HANSAINVEST für das jeweilige Sondervermögen nur solche in- und ausländischen Fondsanteile erwerben, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen.

Dachfonds erwerben Anteile an Sondervermögen sowie ausländische Investmentanteile. Die Chancen und Risiken dieser Fondsanteile stehen in engem Zusammenhang mit den Chancen und Risiken der in diesen Fonds gehaltenen Vermögensgegenstände.

Anlagestrategie

Das Sondervermögen ist ein Dachfonds und wird daher überwiegend in andere Investmentanteile investieren. Daneben können Bankguthaben und Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Sonstige Anlageinstrumente dürfen für das Sondervermögen nicht erworben werden.

Das Sondervermögen muss mindestens 51 % seines Wertes in Anteilen an anderen Investmentvermögen anlegen. Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen nur in andere Investmentanteile anlegen, sofern die ausstellende Investmentgesellschaft ihren Sitz und ihre Geschäftsleitung in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in einem der folgenden Länder (OECD) hat.

Australien, Japan, Kanada, Korea, Mexiko, Neuseeland, Schweiz, Türkei, USA.

Dabei wird die Gesellschaft dem jeweiligen Sondervermögen bevorzugt Anteile an Investmentvermögen von namhaften Investmentgesellschaften zuführen, die vergleichsweise eine attraktive Wertentwicklung bei verhältnismäßig niedriger Schwankungsbreite aufgewiesen

haben. Es sollen solche Vermögensgegenstände ausgewählt werden, die nach umfangreichen Analysen bestmögliche Anlageergebnisse erwarten lassen.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände bezogen auf den Wert des Sondervermögens, stellen sich im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Bankguthaben	max. 49 %
Aktienfonds	max. 65 %
Rentenfonds	max. 60 %
Geldmarktfonds	max. 25 %

Das Marktrisiko potential beträgt maximal 200 %. Die Fondswährung lautet auf Euro.

HI Topselect D

Anlageziel

Das Ziel der Anlagepolitik des von der HANSAINVEST angebotenen Dachfonds **HI Topselect D** ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt. Zur Verwirklichung dieses Ziels wird die HANSAINVEST für das Sondervermögen nur solche in- und ausländischen Fondsanteile erwerben, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen.

Dachfonds erwerben Anteile an Sondervermögen sowie ausländische Investmentanteile. Die Chancen und Risiken dieser Fondsanteile stehen in engem Zusammenhang mit den Chancen und Risiken der in diesem Fonds gehaltenen Vermögensgegenstände.

Anlagestrategie

Das Sondervermögen ist ein Dachfonds und wird daher überwiegend in andere Investmentanteile investieren. Daneben können Bankguthaben und Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Sonstige Anlageinstrumente dürfen für das Sondervermögen nicht erworben werden.

Das Sondervermögen muss mindestens 51 % seines Wertes in Anteilen an anderen Investmentvermögen anlegen. Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen nur in andere Investmentanteile anlegen, sofern die ausstellende Investmentgesellschaft ihren Sitz und ihre Geschäftsleitung in einem Mitgliedstaat der

Europäischen Union, in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder in einem der folgenden Länder (OECD) hat.

Australien, Japan, Kanada, Korea, Mexiko, Neuseeland, Schweiz, Türkei, USA.

Dabei wird die Gesellschaft dem jeweiligen Sondervermögen bevorzugt Anteile an Investmentvermögen von namhaften Investmentgesellschaften zuführen, die vergleichsweise eine attraktive Wertentwicklung bei verhältnismäßig niedriger Schwankungsbreite aufgewiesen haben. Es sollen solche Vermögensgegenstände ausgewählt werden, die nach umfangreichen Analysen bestmögliche Anlageergebnisse erwarten lassen.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände, bezogen auf den Wert des Sondervermögens, stellen sich im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Bankguthaben:	max. 49 %
Aktienfondsanteile	max. 100 %
Rentenfondsanteile	max. 25 %
Geldmarktfondsanteile	max. 20 %

Das Marktrisikopotential beträgt maximal 200 %. Die Fondswährung lautet auf Euro.

aber eine Schwerpunktbildung ist im Rahmen der Vermögenszusammensetzung möglich. Anlagen können sowohl in Unternehmens- als auch in Staatsanleihen mit unterschiedlichen Laufzeiten und Bonitäten getätigt werden. Das Sondervermögen ist nicht auf einen Vergleichsindex ausgerichtet. Häufige Portfolioumschichtungen sind grundsätzlich nicht vorgesehen, aber dennoch möglich.

Aktien und Aktien gleichwertige Papiere sowie Anteile an in- oder ausländischen Investmentvermögen, die nach den Vertragsbedingungen oder der Satzung überwiegend in verzinslichen Wertpapieren und/oder Geldmarktinstrumenten anlegen, dürfen für das Sondervermögen nicht erworben werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände, bezogen auf den Wert des Sondervermögens, stellen sich im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Andere Wertpapiere (auch Zertifikate)	max. 100 %
Geldmarktinstrumente	max. 100 %
Bankguthaben	max. 100 %
Aktienfondsanteile	max. 50 %

Das Marktrisikopotential beträgt maximal 200 %. Die Fondswährung lautet auf Euro.

HANSAgarant 2013

Anlageziel

Das Ziel der Anlagepolitik des **HANSAgarant 2013** ist darauf ausgerichtet, unabhängig von der Entwicklung der Kapitalmärkte mittel- bis langfristig eine positive absolute Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt, damit den Anlegern am Ende der Laufzeit ein möglichst hoher Betrag ausgezahlt werden kann.

Anlagestrategie

Für das Sondervermögen werden überwiegend Andere Wertpapiere (z. B. verzinsliche Wertpapiere, Schuldverschreibungen, Zertifikate) und Aktienfondsanteile erworben. Daneben können Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken sowie sonstige Anlageinstrumente erworben werden. Beim Einsatz von Derivaten darf das Marktrisikopotential des Sondervermögens höchstens verdoppelt werden. Die Fondswährung lautet auf Euro. Das Sondervermögen hat grundsätzlich keine Anlageschwerpunkte,

SI BestSelect

Anlageziel

Das Ziel der Anlagepolitik des **SI BestSelect** ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt. Zur Verwirklichung dieses Ziels wird die HANSAINVEST für das Sondervermögen nur solche in- und ausländischen Fondsanteile erwerben, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen.

Dachfonds erwerben Anteile an Sondervermögen sowie ausländische Investmentanteile. Die Chancen und Risiken dieser Fondsanteile stehen in engem Zusammenhang mit den Chancen und Risiken der in diesen Fonds gehaltenen Vermögensgegenstände.

Anlagestrategie

Für das Sondervermögen können Bankguthaben, Investmentanteile sowie Derivate zu Investitions- und Abwicklungszwecken erworben werden.

Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Sonstige Anlageinstrumente dürfen für das Sondervermögen nicht erworben werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände, bezogen auf den Wert des Sondervermögens, stellen sich im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Bankguthaben	max. 49 %
Aktiefondsanteile	max. 100 %
Rentenfondsanteile	max. 25 %
Geldmarktfondsanteile	max. 20 %

Das Sondervermögen muss mindestens 51 % seines Wertes in Anteilen an anderen Investmentvermögen anlegen; bei dem Sondervermögen handelt es sich mithin um einen Dachfonds.

Das Marktrisikopotential beträgt maximal 200 %. Die Fondswährung lautet auf Euro.

Risikoprofil der Sondervermögen

Die Anteilwerte des jeweiligen Sondervermögens können schwanken. Der Anleger erhält das angelegte Geld möglicherweise nicht vollständig zurück.

Bei dem Sondervermögen **HANSAGarant 2013** erhält der Anleger jedoch am Ende der Laufzeit mindestens einen Betrag von EUR 110,- je Anteil.

Die CONRAD HINRICH DONNER BANK AG, Hamburg, hat hierfür vertraglich eine unwiderrufliche Garantie übernommen, die gewährleistet, dass am Laufzeitende die Anleger mindestens 110 % des Anteilwertes am Auflegungstag, das sind EUR 110,- (Garantiewert) erhalten. Sollte der Garantiewert nicht erreicht werden (Garantiefall), wird die CONRAD HINRICH DONNER BANK AG den für das Erreichen des Garantiewertes notwendigen Differenzbetrag am Laufzeitende in das Sondervermögen HANSAGarant 2013 einzahlen.

Eine weitergehende Risikobeschreibung finden Sie im ausführlichen Verkaufsprospekt.

Marktrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den

wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Negative Kurs- und Marktentwicklungen führen dazu, dass sich die Preise und Werte dieser Finanzprodukte reduzieren.

Zinsänderungsrisiko

Das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines festverzinslichen Wertpapiers besteht, kann sich ändern. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i. d. R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere.

Adressenausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das jeweilige Sondervermögen entstehen. Das Ausfallrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Emerging Markets

Das Sondervermögen kann auch in so genannte Emerging Markets investieren. Als Emerging Market werden alle diejenigen Länder angesehen, die zum Zeitpunkt der Anlage vom Internationalen Währungsfonds, der Weltbank oder der International Finance Corporation (IFC) nicht als entwickelte Industrieländer betrachtet werden. Eine Investition in diese Märkte kann besonders risikoreich sein, da die Vermögensgegenstände, die an Börsen dieser Länder gehandelt werden bspw. auf Grund von Marktengpass, Transferschwierigkeiten, geringerer Regulierung, potenziell höherem Adressenausfall und weiteren Faktoren besonderen Wertschwankungen unterliegen.

Währungsrisiko

Der Wert der auf Fremdwährungen lautenden Vermögensgegenstände unterliegt Kurschwankungen.

Konzentrationsrisiko

Weitere Risiken können dadurch entstehen, dass eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände, z. B. nur weniger Branchen, Märkte oder Regionen/Länder, erfolgt. Diese Konzentration auf wenige spezielle

Anlagesektoren kann mit besonderen Chancen verbunden sein, denen aber auch entsprechende Risiken (z. B. Marktengte, hohe Schwankungsbreite innerhalb bestimmter Konjunkturzyklen) gegenüberstehen.

Performancerisiko

Eine positive Wertentwicklung kann mangels einer von einer dritten Partei ausgesprochenen Garantie nicht zugesagt werden. Ferner können für ein Investmentvermögen erworbene Vermögensgegenstände eine andere Wertentwicklung erfahren, als beim Erwerb zu erwarten war.

Politisches Risiko/Regulierungsrisiko

Für die Sondervermögen dürfen Anlagen im Ausland getätigt werden. Damit geht das Risiko nachteiliger internationaler politischer Entwicklungen, Änderungen der Regierungspolitik, der Besteuerung und anderer rechtlicher Entwicklungen einher.

Rechtliches und steuerliches Risiko

Die rechtliche und steuerliche Behandlung von Fonds kann sich in unabsehbarer Zeit und nicht beeinflussbarer Weise ändern.

Risiken im Zusammenhang mit Investmentanteilen

Die Risiken der Investmentanteile, die für das jeweilige Sondervermögen erworben werden (Zielfondsanteile), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Die genannten Risiken können jedoch durch die Streuung der Vermögensanlagen innerhalb der Sondervermögen, deren Anteile erworben werden, und durch die Streuung innerhalb dieses Sondervermögens reduziert werden.

Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben.

Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen.

Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie ggf. erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Einsatz von Derivaten

Die Gesellschaft darf für Rechnung der Sondervermögen zu Absicherungszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Diese Derivatgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko der Sondervermögen zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Die Gesellschaft darf für das Sondervermögen auch als Teil der Anlagestrategie Geschäfte mit Derivaten tätigen. Dadurch kann sich das Verlustrisiko des Sondervermögens zumindest zeitweise erhöhen.

Erhöhte Volatilität

Die Sondervermögen **HI Topselect W**, **HI Topselect D** und **SI BestSelect** weisen auf Grund ihrer Zusammensetzung und des möglichen Einsatzes von Derivaten erhöhte Wertschwankungen auf, d. h. die Anteilepreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

Wertentwicklung

Die Wertentwicklung des jeweiligen Sondervermögens beträgt in den Kalenderjahren (z. T. Rumpfgeschäftsjahr) seit Auflegung wie folgt in %:

	HI Topselect W
Kalenderjahr 2001	– 5,92
Kalenderjahr 2002	– 14,12
Kalenderjahr 2003	+ 9,18
Kalenderjahr 2004	+ 4,29
Kalenderjahr 2005	+ 15,93
Kalenderjahr 2006	+ 5,06
Kalenderjahr 2007	– 0,57
01.01.2008 bis 30.09.2008	– 14,82
	HI Topselect D
Kalenderjahr 2001	– 11,78
Kalenderjahr 2002	– 27,24
Kalenderjahr 2003	+ 10,70
Kalenderjahr 2004	+ 4,20
Kalenderjahr 2005	+ 20,70
Kalenderjahr 2006	+ 10,68
Kalenderjahr 2007	– 1,55
01.01.2008 bis 30.09.2008	– 26,80
	HANSAgarant 2013
Kalenderjahr 2006	+ 0,31
Kalenderjahr 2007	+ 0,92
01.01.2008 bis 30.09.2008	– 2,96
	SI BestSelect
Kalenderjahr 2007	+ 1,41
01.01.2008 bis 30.09.2008	– 27,12

Die Wertentwicklung wurde nach der „BVI-Methode“ berechnet.

Die historische Wertentwicklung des jeweiligen Sondervermögens ist kein Indikator für dessen zukünftige Wertentwicklung. Sollte sich das jeweilige Sondervermögen in Zukunft positiv oder negativ entwickeln, ermöglicht dies keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung.

Profil des typischen Anlegers

Die Anlage in das Sondervermögen

HI Topselect W ist für wachstumsorientierte Anleger geeignet, die bereits gewisse Erfahrungen mit Finanzmärkten gewonnen haben. Der Anleger legt Wert auf ein höheres Kapitalwachstum durch höhere Zinserträge sowie Kurs- und Währungsgewinne aus den Aktienmärkten. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, Wertschwankungen der Anteile und ggf. einen deutlichen Kapitalverlust hinzunehmen. Der Anlagehorizont sollte bei mindestens 3 Jahren liegen.

Die Anlage in das Sondervermögen

HI Topselect D ist nur für erfahrene, risikoorientierte Anleger geeignet, die in der Lage sind, die Risiken und den Wert der Anlage abzuschätzen. Der Anleger erwartet ein hohes Kapitalwachstum durch Kurs- und Währungsgewinne aus den Finanzmärkten. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, überdurchschnittlich hohe Risiken aus Kurschwankungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich einzugehen. Es bestehen hohe Bonitätsrisiken und zeitweise sind Kursverluste wahrscheinlich. Der Anlagehorizont sollte bei mindestens 5 Jahren liegen.

Die Anlage in das Sondervermögen

HANSAGARANT 2013 ist auch für Anleger geeignet, die noch keine oder geringe Erfahrungen mit Finanzmärkten gewonnen haben. Die Anteile unterliegen nur geringen Wertschwankungen, die allerdings dazu führen können, dass die Anteilswerte unter die Einstandspreise sinken können und der Anleger dadurch Kapitalverluste erleidet. Hält der Anleger die Anteile allerdings bis zum Ende der Laufzeit, die am 28. Februar 2013 endet, erhält der Anleger für seine Anteile einen Anteilwert von mindestens EUR 110,- je Anteil.

Die Anlage in das **SI BestSelect** ist nur für erfahrene, risikoorientierte Anleger geeignet, die in der Lage sind, die Risiken und den Wert der Anlage abzuschätzen. Die Anleger erwartet ein hohes Kapitalwachstum durch Kurs- und Währungsgewinne aus den Finanzmärkten. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, überdurchschnittlich hohe Risiken aus Kurschwankungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich einzugehen. Es bestehen hohe Bonitätsrisiken und zeitweise sind Kursverluste wahr-

scheinlich. Der Anlagehorizont sollte bei mindestens 5 Jahren liegen.

Wirtschaftliche Informationen

Steuerliche Grundlagen

Sondervermögen sind in Deutschland steuerbefreit. Die steuerliche Behandlung der Fondserträge beim Anleger hängt von dem für sie im Einzelfall geltenden steuerlichen Vorschriften ab. Für Auskünfte über die individuelle Steuerbelastung beim Anleger (insbesondere Steuer ausländischer) sollte ein Steuerberater herangezogen werden. Einzelheiten zur steuerlichen Behandlung der Sondervermögen entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Verkaufsprospekt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise und Kosten

– Ausgabe- und Rücknahmekosten

Ausgabeaufschlag:

HI Topselect W	bis zu 5,0 %
HI Topselect D	bis zu 5,0 %
HANSAGARANT 2013	bis zu 4,0 %
SI BestSelect	bis zu 5,0 %

Rücknahmeabschlag:

HI Topselect W	bis zu 5,0 %, derzeit wird keiner erhoben
HI Topselect D	bis zu 5,0 %, derzeit wird keiner erhoben
HANSAGARANT 2013	keiner
SI BestSelect	keiner

– Jährliche Verwaltungsgebühren

(Diese Gebühren werden aus dem Sondervermögen entnommen. Sie sind im Anteilpreis oder den Ausschüttungen berücksichtigt und werden den Anlegern nicht gesondert belastet.)

Kosten, die mit einem bestimmten Prozentsatz im Verhältnis zum Wert des Sondervermögens berechnet werden (z. B. Verwaltungs-, Vertriebs-, Abwicklungs- und Verwahrkosten):

HI Topselect W	0,15 % pro Monat
HI Topselect D	0,15 % pro Monat
HANSAGARANT 2013	0,06 % pro Monat
SI BestSelect	0,15 % pro Monat

– Depotbankvergütung

HI Topselect W	0,05 % p. a.
HI Topselect D	0,05 % p. a.

HANSAgarant 2013	0,50 % p. a., diese ist höher als bei anderen Sondervermögen, da sie die Kosten für die Übernahme der Garantie einschließt
SI BestSelect	0,05 % p. a.

Die Gesellschaft ist verpflichtet, die Anteile zum jeweils geltenden Rücknahmepreis – der dem Anteilwert entspricht – zurückzunehmen.

Portfoliomanager und Berater erhalten eine Vergütung von der Gesellschaft, die diese aus ihrer Verwaltungsvergütung und aus der erfolgsabhängigen Verwaltungsvergütung berechnet und entrichtet.

Angaben zu weiteren Kosten, die den Fonds belastet werden können, sind im ausführlichen Verkaufsprospekt enthalten.

Neben der Vergütung zur Verwaltung der Sondervermögen wird eine Verwaltungsvergütung für die im Sondervermögen gehaltenen anderen Investmentanteile berechnet.

Erträge

Die Gesellschaft legt die Erträge des jeweiligen Sondervermögens im Sondervermögen wieder an (Thesaurierung).

Preisveröffentlichung

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden bewertungstäglich von der Gesellschaft unter Kontrolle der Depotbank ermittelt und sind am Sitz der Gesellschaft und der Depotbank verfügbar. Außerdem werden die Preise regelmäßig auf der Website www.hansainvest.com veröffentlicht.

Gesamtkostenquote (TER)

Die Gesamtkostenquote (TER) betrug jeweils für das vergangene Geschäftsjahr, welches jeweils am 31. August 2008 endete, in %:

HI Topselect W	1,60
HI Topselect D	1,75
HANSAgarant 2013	1,40
SI BestSelect	2,63

Erwerb und Veräußerung der Anteile

Ausgabe, Rücknahme und Umtausch der Anteile

Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge werden von der Depotbank, der Gesellschaft und sämtlichen Vertriebsstellen entgegengenommen.

Bei dem Sondervermögen **HANSAgarant 2013** behält sich die Gesellschaft vor, die Ausgabe von Anteilen vorübergehend oder vollständig einzustellen, wenn dies unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger erforderlich ist und ihr die Anlage von weiteren Mittelzuflüssen im Hinblick auf die jeweilige Situation am Finanzmarkt nicht angebracht erscheint. Spätestens am 31. Dezember 2011 wird die Ausgabe von Anteilen eingestellt.

Die Mindestanlagesumme beträgt für die Sondervermögen **HI Topselect W** und **HI Topselect D** 50,- Euro (in Worten: fünfzig Euro), für **SI BestSelect** 100,- Euro (in Worten: einhundert Euro) und für **HANSAgarant 2013** 5.000,- Euro (in Worten: fünftausend Euro). Im Rahmen von Folgezahlungen und Sparplänen beträgt sie für das Sondervermögen **SI BestSelect** ebenfalls 100,- Euro (in Worten: einhundert Euro).

Zusätzliche Informationen

Auslagerung

Die HANSAINVEST hat das Fondsmanagement für die Sondervermögen dieses Verkaufsprospektes auf die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH, Hamburg, ausgelagert. Das Unternehmen ist eine Tochtergesellschaft der SIGNAL IDUNA Versicherungen. In dieser Gesellschaft sind die Kompetenzen im Marketing- und Vertriebservice für die SIGNAL IDUNA-Finanzprodukte sowie im Wertpapierportfoliomanagement gebündelt.

Darüber hinaus und neben der Auslagerung des Fondsmanagements auf verschiedene Unternehmen hat die HANSAINVEST folgende Aufgaben auf andere Unternehmen übertragen:

Bereitstellung und Unterhaltung von Soft- und Hardware zum Betrieb des EDV-Netzwerkes und der DV-Bürokommunikation
auf die
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung a.G.
für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

EDV-Innenrevision und Bau-Revision
auf die
KPMG Deutsche Treuhandgesellschaft AG,
Berlin/Frankfurt am Main

Durchführung der Marktrisikomessung nach dem Qualifizierten Ansatz laut DerivateV
auf die
BHF-BANK AG, Frankfurt am Main

Die HANSAINVEST ist jederzeit berechtigt, den vorgenannten Unternehmen in Bezug auf die ausgelagerten Aufgaben Weisungen zu erteilen. Sie kann ihnen auch kündigen und die entsprechenden Aufgaben auf Dritte auslagern oder selbst erledigen.

Erhältlichkeit der Verkaufsunterlagen

Der ausführliche und vereinfachte Verkaufsprospekt, die Vertragsbedingungen sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte können jederzeit kostenlos bei der Gesellschaft angefordert werden und sind auf der Website www.hansainvest.com erhältlich.

Kontaktstelle

Weitere Informationen über die Sondervermögen erhalten Sie bei:

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Oder unter der Service-Rufnummer
0 18 03 / 33 01 10 (9 Cent/Minute aus dem Festnetz der Dt. Telekom; Mobilfunkpreise können abweichen)

Ausgabedatum

Stand: 31. Oktober 2008

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Verkaufsprospekt und den aktuellen Jahres- und Halbjahresberichten.

Anhang: Ausgestaltungsmerkmale der Anteilklassen

HI Topselect W

Wertpapierkennnummer:	981771
ISIN Code:	DE0009817718
Erstausgabepreis:	50,- Euro
Erstausgabedatum:	17. Mai 2001
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	50,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,15 % pro Monat des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres

HI Topselect D

Wertpapierkennnummer:	981772
ISIN Code:	DE0009817726
Erstausgabepreis:	50,- Euro
Erstausgabedatum:	17. Mai 2001
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	50,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,15 % pro Monat des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres

HANSAgarant 2013

Wertpapierkennnummer:	532133
ISIN Code:	DE0005321335
Erstausgabepreis:	100,- Euro
Erstausgabedatum:	1. Juli 2005
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	5.000,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	4,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,06 % pro Monat des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres

SI BestSelect

Wertpapierkennnummer:	A0MP26
ISIN Code:	DE000A0MP268
Erstausgabepreis:	100,- Euro
Erstausgabedatum:	14. Dezember 2007
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	100,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	100,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	100,- Euro
Ausgabeaufschlag:	5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,15 % pro Monat des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres

Gemischte Sondervermögen

HANSAaccura

HANSAbalance

HANSAcentro

HANSAdynamic

Kurzdarstellung der Sondervermögen

Die Gemischten Sondervermögen (im Folgenden auch Sondervermögen genannt) wurden gemäß deutschem Recht an folgenden Daten aufgelegt:

HANSAaccura	2.1.2002
HANSAbalance	1.7.1999
HANSAcentro	3.7.2000
HANSAdynamic	3.7.2000

Kapitalanlagegesellschaft

Die Sondervermögen werden von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Kapstadtring 8, 22297 Hamburg verwaltet.

Anteilklassen

Alle Sondervermögen haben jeweils zwei Anteilklassen.

Die Kennnummern der jeweiligen Sondervermögen lauten wie folgt:

	WKN	ISIN
HANSAaccura Class A	976620	DE0009766204
HANSAaccura Class S	532149	DE0005321491
HANSAbalance Class A	979971	DE0009799718
HANSAbalance Class S	532150	DE0005321509
HANSAcentro Class A	979974	DE0009799742
HANSAcentro Class S	532151	DE0005321517
HANSAdynamic Class A	979975	DE0009799759
HANSAdynamic Class S	532152	DE0005321525

Laufzeit

Die Sondervermögen wurden für unbestimmte Dauer aufgelegt.

Depotbank

CONRAD HINRICH DONNER BANK AG,
Ballindamm 27, 20095 Hamburg.

Portfoliomanager

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH
Kapstadtring 8, 22297 Hamburg

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft,
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
New-York-Ring 13, 22297 Hamburg

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungs-
aufsicht (BaFin), Lurgiallee 12,
60439 Frankfurt am Main

Anlageinformationen

Anlageziel

Das Ziel der Anlagepolitik der von der HANSAINVEST angebotenen Dachfonds ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt. Zur Verwirklichung dieses Ziels wird die HANSAINVEST für das jeweilige Sondervermögen nur solche in- und ausländischen Fondsanteile erwerben, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen.

Dachfonds erwerben Anteile an Sondervermögen sowie ausländische Investmentanteile. Die Chancen und Risiken dieser Fondsanteile stehen in engem Zusammenhang mit den Chancen und Risiken der in diesen Fonds gehaltenen Vermögensgegenstände.

Anlagestrategie

Die Sondervermögen sind Dachfonds und werden daher überwiegend in andere Investmentanteile investieren. Daneben können Bankguthaben und Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden. Die Gesellschaft darf für die Sondervermögen bezogen auf den jeweiligen Wert Fondsanteile gemäß den nachstehend aufgeführten Anlagengrenzen erwerben:

HANSAaccura

bis zu 100 % Rentenfonds
bis zu 35 % Geldmarktfonds
bis zu 30 % Immobilienfonds
Aktienfonds dürfen nicht erworben werden.

HANSAbalance

bis zu 35 % Aktienfonds
bis zu 90 % Rentenfonds
bis zu 30 % Geldmarktfonds
bis zu 30 % Immobilienfonds

HANSAcentro

bis zu 65 % Aktienfonds
bis zu 60 % Rentenfonds
bis zu 25 % Geldmarktfonds
bis zu 25 % Immobilienfonds

HANSAdynamic

bis zu 100 % Aktienfonds
bis zu 25 % Rentenfonds
bis zu 20 % Geldmarktfonds
bis zu 20 % Immobilienfonds

Das Marktrisikopotenzial beträgt maximal 200 %. Die Fondswährung lautet auf Euro.

Risikoprofil der Sondervermögen

Die Anteilwerte des jeweiligen Sondervermögens können schwanken. Der Anleger erhält das angelegte Geld möglicherweise nicht vollständig zurück.

Eine weitergehende Risikobeschreibung finden Sie im ausführlichen Verkaufsprospekt.

Marktrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Negative Kurs- und Marktentwicklungen führen dazu, dass sich die Preise und Werte dieser Finanzprodukte reduzieren.

Zinsänderungsrisiko

Das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines festverzinslichen Wertpapiers besteht, kann sich ändern. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i. d. R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere.

Adressenausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das jeweilige Sondervermögen entstehen. Das Ausfallrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Emerging Markets

Das Sondervermögen kann auch in so genannte Emerging Markets investieren. Als Emerging Market werden alle diejenigen Länder angesehen, die zum Zeitpunkt der Anlage vom Internationalen Währungsfonds, der Weltbank oder der International Finance Corporation (IFC) nicht als entwickelte Industrieländer betrachtet werden. Eine Investition in diese Märkte kann besonders risikoreich sein, da die Vermögensgegenstände, die an Börsen dieser Länder ge-

handelt werden bspw. auf Grund von Marktengende, Transferschwierigkeiten, geringerer Regulierung, potenziell höherem Adressenausfall und weiteren Faktoren besonderen Wertschwankungen unterliegen.

Währungsrisiko

Der Wert der auf Fremdwährungen lautenden Vermögensgegenstände unterliegt Kurschwankungen.

Konzentrationsrisiko

Weitere Risiken können dadurch entstehen, dass eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände, z. B. nur weniger Branchen, Märkte oder Regionen/Länder, erfolgt. Diese Konzentration auf wenige spezielle Anlagesektoren kann mit besonderen Chancen verbunden sein, denen aber auch entsprechende Risiken (z. B. Marktengende, hohe Schwankungsbreite innerhalb bestimmter Konjunkturzyklen) gegenüberstehen.

Performancerisiko

Eine positive Wertentwicklung kann mangels einer von einer dritten Partei ausgesprochenen Garantie nicht zugesagt werden. Ferner können für ein Investmentvermögen erworbene Vermögensgegenstände eine andere Wertentwicklung erfahren, als beim Erwerb zu erwarten war.

Politisches Risiko/Regulierungsrisiko

Für die Sondervermögen dürfen Anlagen im Ausland getätigt werden. Damit geht das Risiko nachteiliger internationaler politischer Entwicklungen, Änderungen der Regierungspolitik, der Besteuerung und anderer rechtlicher Entwicklungen einher.

Rechtliches und steuerliches Risiko

Die rechtliche und steuerliche Behandlung von Fonds kann sich in unabsehbarer Zeit und nicht beeinflussbarer Weise ändern.

Risiken im Zusammenhang mit dem Erwerb von Investmentanteilen

Die Risiken der Investmentanteile, die für das jeweilige Sondervermögen erworben werden (Zielfondsanteile), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Die genannten Risiken können jedoch durch die Streuung der Vermögensanlagen innerhalb der Sondervermögen, deren Anteile erworben werden, und durch die Streuung innerhalb dieses Sondervermögens reduziert werden.

Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber

auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben.

Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen.

Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie ggf. erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt.

Risiken im Zusammenhang mit Anteilen an Immobilien-Sondervermögen

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesem Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Immobilieninvestitionen unterliegen Risiken wie z. B. Leerständen, Mietausfällen und Elementarschäden, die sich auf den Anteilwert auswirken können.

Im Unterschied zu anderen Arten von Investmentfonds kann die Rücknahme der Anteile an einem Immobilienfonds auch dann bis zu zwei Jahre ausgesetzt werden, wenn bei umfangreichen Rücknahmeverlangen die liquiden Mittel des Immobilienfonds zur Zahlung des Rücknahmepreises und zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung nicht mehr ausreichen oder nicht sogleich zur Verfügung stehen. Nach Wiederaufnahme der Rücknahme wird den Anlegern der dann gültige Rückgabepreis ausgezahlt, der unter Umständen niedriger ist, als vor der Rücknahmeaussetzung.

Einsatz von Derivaten

Die Gesellschaft darf für Rechnung der Sondervermögen zu Absicherungszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Diese Derivatgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko der Sondervermögen zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Die Gesellschaft darf für die Sondervermögen auch als Teil der Anlagestrategie Geschäfte mit Derivaten tätigen. Dadurch kann sich das Verlustrisiko des Sondervermögens zumindest zeitweise erhöhen.

Erhöhte Volatilität

Die Sondervermögen **HANSACentro** und **HANSAdynamic** weisen auf Grund ihrer Zusammensetzung und des möglichen Einsatzes von Derivaten erhöhte Wertschwankungen auf, d. h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein.

Wertentwicklung

Die Wertentwicklung des jeweiligen Sondervermögens beträgt in den Kalenderjahren (z. T. Rumpfgeschäftsjahr) seit Auflegung wie folgt in %:

HANSAccura Class A	
Kalenderjahr 2002	+ 4,21
Kalenderjahr 2003	+ 2,40
Kalenderjahr 2004	+ 2,64
Kalenderjahr 2005	+ 3,75
Kalenderjahr 2006	+ 0,50
Kalenderjahr 2007	+ 1,30
01.01.bis 30.09.2008	+ 1,23

HANSAccura Class S	
Kalenderjahr 2007	+ 0,46
01.01.bis 30.09.2008	+ 1,49

HANSAbalance Class A	
Kalenderjahr 1999	+ 3,16
Kalenderjahr 2000	+ 2,13
Kalenderjahr 2001	+ 0,03
Kalenderjahr 2002	- 3,28
Kalenderjahr 2003	+ 6,29
Kalenderjahr 2004	+ 3,77
Kalenderjahr 2005	+ 10,47
Kalenderjahr 2006	+ 2,93
Kalenderjahr 2007	+ 1,09
01.01.bis 30.09.2008	- 4,61

HANSAbalance Class S	
Kalenderjahr 2007	- 0,79
01.01.bis 30.09.2008	- 4,73

HANSACentro Class A	
Kalenderjahr 2000	- 4,76
Kalenderjahr 2001	- 5,75
Kalenderjahr 2002	- 13,58
Kalenderjahr 2003	+ 8,22
Kalenderjahr 2004	+ 3,99
Kalenderjahr 2005	+ 13,88
Kalenderjahr 2006	+ 6,13
Kalenderjahr 2007	+ 1,07
01.01.bis 30.09.2008	- 13,40

HANSACentro Class S	
Kalenderjahr 2007	- 2,46
01.01.bis 30.09.2008	- 13,55

HANSAdynamic Class A

Kalenderjahr 2000	- 10,00
Kalenderjahr 2001	- 12,04
Kalenderjahr 2002	- 22,35
Kalenderjahr 2003	+ 9,16
Kalenderjahr 2004	+ 3,90
Kalenderjahr 2005	+ 16,33
Kalenderjahr 2006	+ 10,64
Kalenderjahr 2007	- 0,60
01.01.- 30.09.2008	- 24,02

HANSAdynamic Class S

Kalenderjahr 2007	- 5,54
01.01.- 30.09.2008	- 24,07

Die Wertentwicklung wurde nach der „BVI-Methode“ berechnet.

Die historische Wertentwicklung des jeweiligen Sondervermögens ist kein Indikator für dessen zukünftige Wertentwicklung. Sollte sich das jeweilige Sondervermögen in Zukunft positiv oder negativ entwickeln, ermöglicht dies keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung.

Profil des typischen Anlegers

Die Anlage in das Sondervermögen **HANSAccura** ist für Anleger mit wertbewahrendem Anlagehorizont geeignet, die noch keine Erfahrungen mit Finanzmärkten gewonnen haben. Der Anleger erwartet in erster Linie einen kontinuierlichen Vermögenszuwachs und nimmt daher auch eine geringe Wertentwicklung in Kauf. Der Anleger will nur minimale Risiken aus Kurs- und Wertschwankungen im Zins- und Immobilienbereich eingehen. Der Anlagehorizont sollte bei mindestens 1 Jahr liegen.

Die Anlage in das Sondervermögen **HANSAbalance** ist für sicherheitsbetonte Anleger geeignet. Für den Anleger steht ein Kapitalwachstum durch Zinserträge und mögliche Kursgewinne im Vordergrund. Der Anleger nimmt Risiken aus Kursschwankungen im Zins-, Währungs- und im Aktienbereich in Kauf. Die Anteile unterliegen nur geringen Wertschwankungen, die allerdings dazu führen können, dass die Anteilswerte unter die Einstandspreise sinken und der Anleger dadurch Kapitalverluste erleidet. Der Anlagehorizont sollte bei mindestens 2 Jahren liegen.

Die Anlage in das Sondervermögen **HANSACentro** ist für wachstumsorientierte Anleger geeignet, die bereits gewisse Erfahrungen mit Finanzmärkten gewonnen haben. Der Anleger legt Wert auf ein höheres Kapitalwachstum durch höhere Zinserträge sowie Kurs- und Währungsgewinne aus den Aktienmärkten. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, Wertschwankungen der Anteile und

ggf. einen deutlichen Kapitalverlust hinzunehmen. Der Anlagehorizont sollte bei mindestens 3 Jahren liegen.

Die Anlage in das Sondervermögen

HANSAdynamic ist nur für erfahrene, risikoorientierte Anleger geeignet, die in der Lage sind, die Risiken und den Wert der Anlage abzuschätzen. Der Anleger erwartet ein hohes Kapitalwachstum durch Kurs- und Währungsgewinne aus den Finanzmärkten. Der Anleger muss bereit und in der Lage sein, überdurchschnittlich hohe Risiken aus Kursschwankungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich einzugehen. Es bestehen hohe Bonitätsrisiken und zeitweise sind Kursverluste wahrscheinlich. Der Anlagehorizont sollte bei mindestens 5 Jahren liegen.

Wirtschaftliche Informationen

Steuerliche Grundlagen

Sondervermögen sind in Deutschland steuerbefreit. Die steuerliche Behandlung der Fondserträge beim Anleger hängt von den für den Anleger im Einzelfall geltenden steuerlichen Vorschriften ab. Für Auskünfte über die individuelle Steuerbelastung beim Anleger (insbesondere Steuerausländer) sollte ein Steuerberater herangezogen werden. Einzelheiten zur steuerlichen Behandlung der Sondervermögen entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Verkaufsprospekt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise und Kosten

– Ausgabe- und Rücknahmekosten

Ausgabeaufschlag:

HANSAaccura: bis zu 2,5 %

HANSAbalance: bis zu 3,5 %

HANSAcentro: bis zu 5,0 %

HANSAdynamic: bis zu 5,0 %

Rücknahmeabschlag: jeweils bis zu 5 %, derzeit werden aber keine Rücknahmeabschläge erhoben.

– Jährliche Verwaltungsgebühren

(Diese Gebühren werden aus dem Sondervermögen entnommen. Sie sind im Anteilpreis oder den Ausschüttungen berücksichtigt und werden den Anlegern nicht gesondert belastet.)

Die HANSAINVEST erhält monatlich für die Verwaltung der jeweiligen Sondervermögen bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Monats folgende Vergütung:

Kosten, die mit einem bestimmten Prozentsatz im Verhältnis zum Wert des Sondervermögens berechnet werden (z. B. Verwaltungs-, Vertriebs-, Abwicklungs- und Verwahrkosten):

HANSAaccura 0,125 % pro Monat;
derzeit werden pro Jahr erhoben:
Class A 0,72 %, Class S 1,0 %

HANSAbalance 0,125 % pro Monat;
derzeit werden pro Jahr erhoben:
Class A 1,08 %, Class S 1,34 %

HANSAcentro 0,15 % pro Monat;
derzeit werden pro Jahr erhoben:
Class A 1,2 %, Class S 1,51 %

HANSAdynamic 0,15 % pro Monat;
derzeit werden pro Jahr erhoben:
Class A 1,5 %, Class S 1,68 %

Sitz der Gesellschaft und der Depotbank
verfügbar. Außerdem werden die Preise regel-
mäßig auf der Website www.hansainvest.com
veröffentlicht.

Die **Depotbankvergütung** beträgt für jedes
Sondervermögen 0,05 % p. a.

Portfoliomanager und Berater erhalten eine
Vergütung von der Gesellschaft, die diese aus
ihrer Verwaltungsvergütung und aus der
erfolgsabhängigen Verwaltungsvergütung
berechnet und entrichtet.

Angaben zu weiteren Kosten, die den Fonds
belastet werden können, sind im ausführlichen
Verkaufsprospekt enthalten.

Neben der Vergütung zur Verwaltung der Sonder-
vermögen wird eine Verwaltungsvergütung für
die im Sondervermögen gehaltenen anderen
Investmentanteile berechnet.

Gesamtkostenquote (TER)

Die Gesamtkostenquote (TER) betrug jeweils für
das vergangene Geschäftsjahr, welches jeweils
am 31. August 2008 endete, in %:

HANSAaccura Class A	0,97
HANSAaccura Class S	0,68
HANSAbalance Class A	0,61
HANSAbalance Class S	0,64
HANSAcentro Class A	0,82
HANSAcentro Class S	0,87
HANSAdynamic Class A	1,31
HANSAdynamic Class S	1,35

Erwerb und Veräußerung der Anteile

Ausgabe, Rücknahme und Umtausch der Anteile

Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge werden
von der Depotbank, der Gesellschaft und
sämtlichen Vertriebsstellen entgegengenommen.

Die Mindestanlagesumme beträgt jeweils 50,-
Euro (in Worten: fünfzig Euro).

Die Gesellschaft ist verpflichtet, die Anteile zum
jeweils geltenden Rücknahmepreis – der dem
Anteilwert entspricht – zurückzunehmen.

Erträge

Die Gesellschaft legt die Erträge des jeweiligen
Sondervermögens im Sondervermögen wieder
an (Thesaurierung).

Preisveröffentlichung

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden
bewertungstäglich von der Gesellschaft unter
Kontrolle der Depotbank ermittelt und sind am

Zusätzliche Informationen

Auslagerung

Die HANSAINVEST hat das Fondsmanagement für die Sondervermögen auf die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH, Hamburg, ausgelagert. Das Unternehmen ist eine Tochtergesellschaft der SIGNAL IDUNA Versicherungen. In dieser Gesellschaft sind die Kompetenzen im Marketing- und Vertriebsservice für die SIGNAL IDUNA-Finanzprodukte sowie im Wertpapierportfoliomanagement gebündelt. Darüber hinaus und neben der Auslagerung des Fondsmanagements auf verschiedene Unternehmen hat die HANSAINVEST folgende Aufgaben auf andere Unternehmen übertragen:

Bereitstellung und Unterhaltung von Soft- und Hardware zum Betrieb des EDV-Netzwerkes und der DV-Bürokommunikation

auf die
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung a.G.
für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

EDV-Innenrevision und Baurevision

auf die
KPMG Deutsche Treuhandgesellschaft AG,
Berlin/Frankfurt am Main

Durchführung der Marktrisikomessung nach dem Qualifizierten Ansatz laut DerivateV

auf die
BHF-BANK AG, Frankfurt am Main

Die HANSAINVEST ist jederzeit berechtigt, den vorgenannten Unternehmen in Bezug auf die ausgelagerten Aufgaben Weisungen zu erteilen. Sie kann ihnen auch kündigen und die entsprechenden Aufgaben auf Dritte auslagern oder selbst erledigen.

Erhältlichkeit der Verkaufsunterlagen

Der ausführliche und vereinfachte Verkaufsprospekt, die Vertragsbedingungen sowie die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte können jederzeit kostenlos bei der Gesellschaft angefordert werden und sind auf der Website www.hansainvest.com erhältlich.

Kontaktstelle

Weitere Informationen über die Sondervermögen erhalten Sie bei:

SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Oder unter der Service-Rufnummer
0 18 03 / 33 01 10 (9 Cent/Minute aus dem Festnetz der Dt. Telekom; Mobilfunkpreise können abweichen)

Ausgabedatum

Stand: 31. Oktober 2008

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem ausführlichen Verkaufsprospekt und den aktuellen Jahres- und Halbjahresberichten.

Anhang: Ausgestaltungsmerkmale der Anteilklassen

HANSAaccura, Class A

Wertpapierkennnummer:	976620
ISIN Code:	DE0009766204
Erstausgabepreis:	50,- Euro
Erstausgabedatum:	2. Januar 2002
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	50,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	2,50 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,72 % p. a. des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres

HANSAaccura, Class S

Wertpapierkennnummer:	532149
ISIN Code:	DE0005321491
Erstausgabepreis:	50,- Euro
Erstausgabedatum:	2. Mai 2007
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	50,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	2,50 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,00 % p. a. des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres

HANSAbalance, Class A

Wertpapierkennnummer:	979971
ISIN Code:	DE0009799718
Erstausgabepreis:	50,- Euro
Erstausgabedatum:	1. Juli 1999
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	50,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	3,50 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,08 % p. a. des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahre.

HANSAbalance, Class S

Wertpapierkennnummer:	532150
ISIN Code:	DE0005321509
Erstausgabepreis:	50,- Euro
Erstausgabedatum:	2. Mai 2007
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	50,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	3,50 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,34 % p. a. des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres

HANSacentro, Class A

Wertpapierkennnummer:	979974
ISIN Code:	DE0009799742
Erstausgabepreis:	50,- Euro
Erstausgabedatum:	3. Juli 2000
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	50,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,20 % p. a. des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahre.

HANSacentro, Class S

Wertpapierkennnummer:	532151
ISIN Code:	DE0005321517
Erstausgabepreis:	50,- Euro
Erstausgabedatum:	2. Mai 2007
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	50,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,51 % p. a. des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres

HANSAdynamic, Class A

Wertpapierkennnummer:	979975
ISIN Code:	DE0009799759
Erstausgabepreis:	50,- Euro
Erstausgabedatum:	3. Juli 2000
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	50,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,50 % p. a. des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres

HANSAdynamic, Class S

Wertpapierkennnummer:	532152
ISIN Code:	DE0005321525
Erstausgabepreis:	50,- Euro
Erstausgabedatum:	2. Mai 2007
Währung:	Euro
Geschäftsjahresende:	31. August
Verwendung der Erträge:	Thesaurierung
Mindestanlagesumme (Einmalanlage):	50,- Euro
Mindestbetrag Folgezahlungen:	50,- Euro
Mindestbetrag Sparplan:	50,- Euro
Ausgabeaufschlag:	5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,68 % p. a. des Wertes der Anteilklasse bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres
Erfolgsvergütung:	keine
Depotbankvergütung:	0,05 % p. a. bezogen auf den Durchschnitt der börsentäglich errechneten Inventarwerte des betreffenden Jahres



